

Einführung der Telematikinfrastuktur (TI)



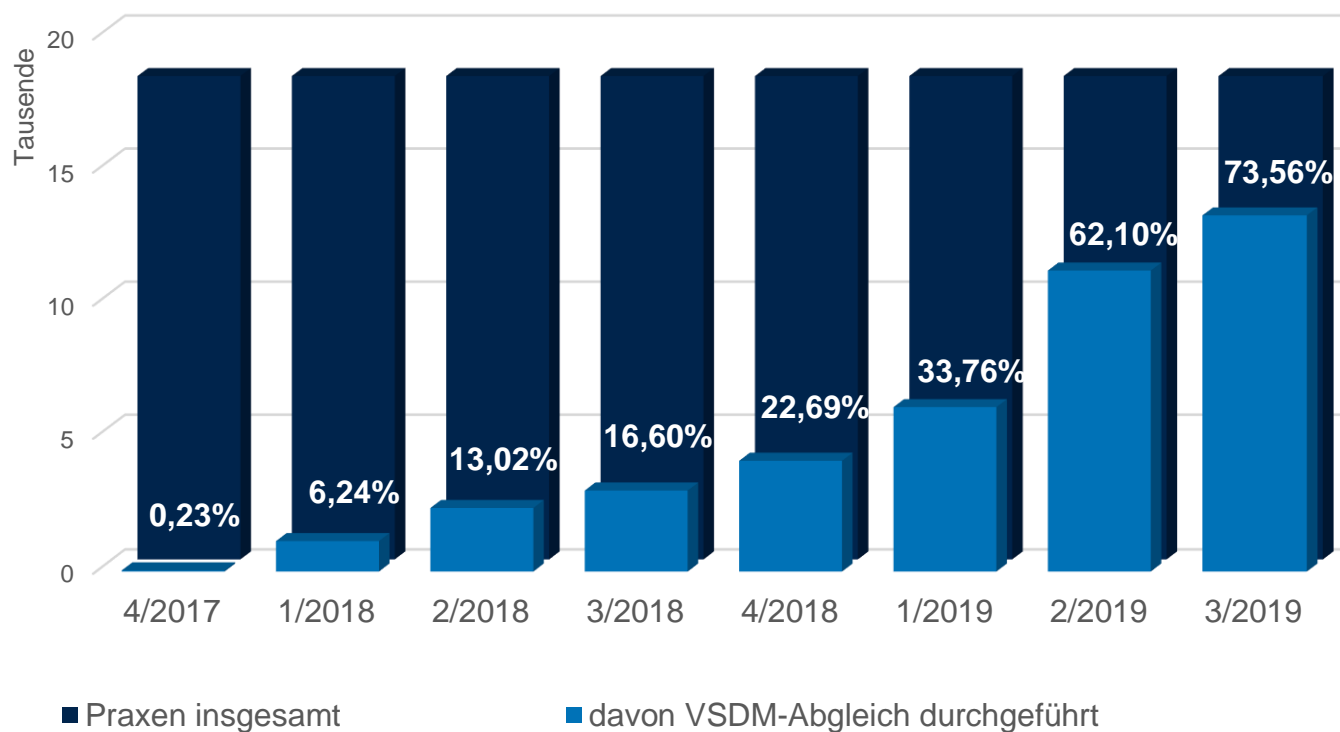
Aktueller Stand und Ausblick

Monika Schindler, Leiterin Digitalisierung – Strategischer Geschäftsbereich



Bisheriger TI-Ausstattungsgrad in Bayern

	Q 4/17	Q 1/18	Q 2/18	Q 3/18	Q 4/18	Q 1/19	Q 2/19	Q 3/19
Praxen	42	1.130	2.356	3.021	4.106	6.110	11.241	13.344
BSNR	49	1.240	2.659	3.456	4.669	6.914	12.851	15.257



Gründe für Verweigerung des TI-Anschlusses

Hauptkritikpunkte von Verweigerern der TI:

■ IT-Sicherheit

- „Wer garantiert mir, dass meine Praxis-IT nicht angreifbarer wird?“
- „Wer übernimmt die Haftung im Fall eines Hacker-Angriffs über die TI?“

■ Schutz von Patientendaten

- „Wer kann die Daten in meinem Praxisrechner einsehen?“
- „Werden Daten von meinem Praxisrechner ohne mein Wissen übertragen?“

■ Berichte von Kollegen über technische Probleme

- „Kollegen erzählen, dass das Einlesen von eGKn gerade zu Quartalsbeginn eine Katastrophe ist.“
- „Ich höre immer wieder, dass es zu Systemausfällen kommt.“
- „Die TI scheint noch viele Kinderkrankheiten zu haben, die ich mir nicht antun möchte.“

Feedback von Anwendern

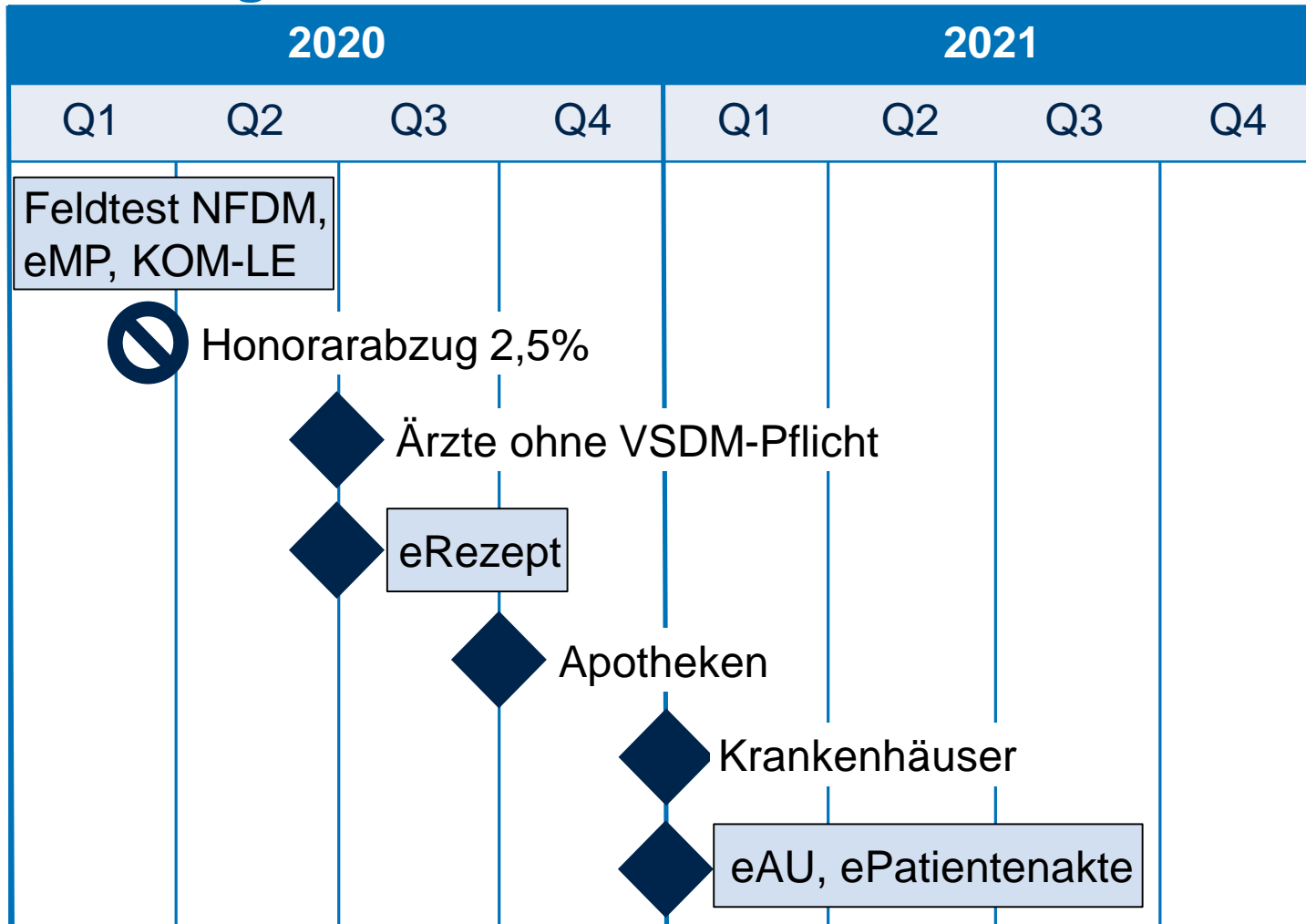
Positive Rückmeldungen

- „Die TI läuft seit der Installation absolut reibungslos.“
- „Das Einlesen von eGKn geht genauso schnell wie früher.“
- „Ich finde es gut, dass ich eine sofortige Rückmeldung dazu erhalte, ob ein Patient ein gültiges Versichertenverhältnis hat oder nicht.“

Negative Rückmeldungen

- „Die Installation dauerte viel länger als erwartet und meine Praxis war über mehrere Stunden blockiert.“
- „Ich muss den Konnektor jeden zweiten Tag neu starten, da er sich immer wieder aufhängt.“
- „Ich kann bei Problemen nicht erkennen, was die Probleme verursacht (z.B. PVS, Konnektor, Lesegerät, VPN-Tunnel, usw.)“

Zeitachse für Pflichten hinsichtlich TI-Anwendungen und -Anschlüssen



Fazit zur bisherigen TI-Einführung

Unsere bisherigen Beobachtungen:

- Der Gesetzgeber und die gematik haben sich viel zu wenig mit der Versorgungsrealität in den Arztpraxen auseinandergesetzt
- Es fehlt ein positives Aufwand-Nutzen-Verhältnis; für die Praxen ist der bisherige Mehrwert zu gering bzw. noch gar nicht vorhanden
- Die Wichtigkeit von Datenschutz, IT-Sicherheit und Haftung wurde von der gematik unterschätzt
- Weder von den Kassen noch von der gematik wurden effektive Kommunikationsmaßnahmen betrieben



Der langfristige Erfolg der TI wird davon abhängen, ob die Verantwortlichen aus ihren Fehlern gelernt haben oder nicht!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

